



Insgesamt 425 Zweierteams sowie 55 sogenannte Individual Finisher und damit 905 der am vorletzten Sonntag in Oberammergau gestarteten 1.034 Mountainbiker haben die komplette Strecke der Craft BIKE Transalp powered by Sigma über 587,06 Kilometer und 19.147 Höhenmeter nach Riva del Garda absolviert. Somit sicherten sich 87% der Teilnehmer nach sieben harten Renntagen das begehrte Finisher-Jersey.

Zu den erfolgreichen Amateuren wie Profis zählen 16 Damentteams, 47 Mixed, 52 Senior-Masters-Paarungen, 139 Masters-Duos und 171 Männerteams.



Wie im Vorjahr dominierten auch 2014 wieder die beiden Centurion Vaude- Fahrer Markus Kaufmann (GER) und Jochen Käß (GER) das Rennen und schafften nach 25:32:29,9 Stunden als erst drittes Team der Transalp-Geschichte eine erfolgreiche Titelverteidigung in der Elite-Klasse.



Es war unser großes Ziel, dieses Jahr die Transalp zu gewinnen. Dass es in so einer schönen Manier klappt, ist natürlich perfekt,“ erklärte Kaufmann. „Die Titelverteidigung ist dennoch unrealistisch. Seit meiner ersten Teilnahme war es immer mein großer Wunsch, hier zu gewinnen. Dass es zum zweiten Mal in Folge klappt, ist traumhaft.“

Teamkollege Jochen Käß fügte noch an: „Wir sind sehr, sehr happy. Seit fünf Jahren hat es keiner mehr geschafft, den Sieg zu wiederholen. Das ist stark, vor allem bei dem hohen Niveau der Konkurrenz.“

Die beiden herausragenden Athleten der 17. Auflage des Alpenklassikers waren damit fast drei Mal so schnell unterwegs wie Clarissa Elsner und Dariusz Zmarzly. Das österreichische Team VegFit saß insgesamt 73:01:12,1 Stunden im Sattel und beendete damit als letztes Duo die Transalp 2014.

Weitere Informationen zum Rennen stehen auf bike-transalp.de bereit.



Über die Craft BIKE Transalp powered by Sigma



Die Craft BIKE Transalp powered by Sigma ist das wohl berühmteste Etappenrennen für Mountainbike-Zweierteams der Welt. Seit der Erstaufgabe im Jahr 1998 führte die Route bis 2013 in acht Etappen von Deutschland quer über den Alpenhauptkamm bis nach Italien.

2014 wurde das Rennen um eine Etappe verkürzt. Von Oberammergau aus ging es über Imst, Nauders, Naturns, Sarnthein, Kaltern und Trento bis nach Riva del Garda. Insgesamt legten die Teilnehmer 587,06 Kilometer zurück und bewältigten zudem 19.147 Höhenmeter.

Alle Etappenverläufe und weitere Videos gibt es auf dem Youtube Kanal des Veranstalters:

Quelle der Bilder und Textelemente: KrausPR; Fotograf Bild 2: Henning Angerer, Bild 3: Robert Niedring

